

[9752.] Demnächst erscheint:

**Familien-
Calendarium**
der
souverainen Häuser Europas.

Zusammengestellt

von

L. Clericus,

Redacteur der „Pallas“ in Magdeburg.

8. IV, 372 S. Eleg. geb. in Calico 5 M 50 λ ,
in Saffian m. Goldschn. 7 M 50 λ .

Vorstehendes Werkchen, über dessen
praktischen Werth — als chronologisches
Notizbuch — wir nachstehend einige Anga-
ben des Herausgebers reproduciren, liefern

nur gegen baar mit 33 1/3 % Rabatt
und 7/6!

Zur Ansicht bestimmte Exemplare wol-
len Sie ebenfalls gegen baar

mit Remissionsberechtigung binnen Monats-
frist d. d. Factur

verlangen; derartige Bestellungen beziehen
sich jedoch nur auf Calicoeinbände!

— Die Zusammenstellung von genea-
logischen Daten soll keineswegs den mit
Recht sich allgemeiner Anerkennung er-
freuenden Gothaer Hofkalender entbehrlieh
erscheinen lassen; im Gegentheil, in ihrer
nur andeutungsweise Fassung wird sie wie-
der und immer wieder auf ihn zurückweisen.
Das Calendarium hat allein den Zweck,
allen, welche im Bann der Hofetiquette
leben, das ihnen Wissenswerthe in mög-
lichst bequemer Uebersichtlichkeit vorzufüh-
ren und durch fortlaufende Eintragungen —
für welche das Buch unter jedem Tage hin-
reichenden Raum gewährt — festzuhalten.
— Heut zu Tage führen die Eisenbahnen
einerseits die Fürsten, andererseits ihre
Hofbeamten und die Spitzen der Militär-
und Civilbehörden mit oft so unvermuthe-
ter Rapidität zusammen, dass von einer
altmodisch-pedantischen Vorbereitung auf
solche Begebnungen nur noch ausnahmsweise
die Rede sein kann — da gilt es, schnell
und jederzeit *au fait* sein, um nichts zu ver-
absäumen — — —

Magdeburg.

Faber'sche Buchdruckerei (A. & R. Faber).

[9753.] Am 8. März wird in Leipzig aus-
gegeben:

Die
neunte
Lieferung
von
**Andree's
Großem
Handatlas**

zu 20 M

Unverlangt in der Höhe der bisherigen
Continuation.

Bielefeld und Leipzig.

Belhagen & Klasing.

Zum 22. März, Kaisers Geburtstag.

[9754.]

Neben der zweibändigen Pr.-A. zu 20 M
ordinär des Wertes:

Kaiser Wilhelm und seine Zeit.

Von

Ferdinand Schmidt und Franz Otto.

Mit 350 Illustrationen von V. Burger,
H. Lüders, F. W. Heine u. A., 12 Ton-
bildern und dem Porträt des Kaisers in
Stahlstich.

veranstalte ich eine

**Wohlfeile Volksausgabe in einem
Bande in Leinwand gebunden zu
10 Mark ordinär**

mit 30% in Rechn. — 40% geg. baar und
7/6 Expl. (auch wenn nach und nach bezogen).
(Einbände mit 20%).

welche am 1. März zur Versendung kommt.

Ich inserire diese dritte wohlfe. B.-A.,
die sich von der größeren zweibändigen Aus-
gabe lediglich nur durch kleineres Format und
durch weniger prunkvolle Ausstattung des Ein-
bandes unterscheidet, anlässlich Kaisers Geburts-
tag in den gelesensten Zeitungen, und bietet sich
Ihnen somit jetzt die beste Gelegenheit zum Absatz.
Um freundl. Verwendung bittend, zeichne

Achtungsvoll

Leipzig, Ende Februar 1881.

Otto Spamer.

[9755.] Am 3. März erscheint:

**Baedeker's
Northern Germany.**

7. Ed. 6 M

Ich bitte, zu verlangen.

Leipzig, 24. Februar 1881.

K. Baedeker.

Siméon, Gerichtskostengesetz.
Neue Auflage.

[9756.]

Die erste, Ende des Jahres 1879 erschienene
Auflage ist augenblicklich vollständig vergriffen.
Es sind deshalb auch schon seit längerer Zeit
die Vorbereitungen zu einer neuen Auflage,
welche zum großen Theil umgearbeitet und
vielfach vermehrt werden wird, getroffen; allein
mitten in dieselben kommt die Nachricht, daß
dem Reichstag ein „Entwurf, betreffend
Abänderung des Reichsgerichtskosten-
Gesetzes“ in dieser Session vorgelegt werden
wird. Unter diesen Umständen halte ich es für
geboten, mit dem Erscheinen der neuen Auflage
so lange zu warten, bis diese Abänderungen
Gesetz geworden sind. Der Absatz wird hierunter
nicht leiden, da die Käufer des Werkes von
Siméon unter den jetzigen Verhältnissen lieber
warten werden, bis die neue Auflage vorliegt.
Noch vor Erscheinen desselben werde ich dem
Buchhandel ein besonderes Circular zugehen
lassen. Ihnen werdende Aufträge bitte ich mir
jedoch unbeschadet dessen auch jetzt zu über-
mitteln; dieselben werden sorgfältig gesammelt
werden.

Berlin W., 24. Februar 1881.

Carl Heymann's Verlag.

Rechts- u. Staatswissenschaftlicher Verlag.

Nur auf Verlangen.

[9757.]

In kurzem erscheint:

Literarische Fehden

im

vierten Jahrhundert vor Chr.

Von

Gustav Teichmüller,

ord. Prof. der Philosophie in Dorpat.

Preis ca. 7 M

In Rechnung mit 25 %, baar mit 33 1/3 %.

Das Werk wird bei Allen, die sich mit
griechischer Literatur und Philosophie be-
schäftigen, grosses Interesse erregen.

Breslau, im Februar 1881.

Wilhelm Koebner.

[9758.] In meinem Verlage erscheint in wenigen
Tagen und wird nur auf Verlangen versandt:

Das Erkenntnißproblem.

Mit Rücksicht auf die gegenwärtigen
Schulen.

Von

Dr. O. Caspary,

Professor der Philosophie an der Universität
zu Heidelberg.

Ca. 4 Bogen gr. 8. Preis 1 M 60 λ ord.,
1 M 20 λ netto.

Bei Baarbezug auf 6 + 1 Freiegemplar.

Gleichzeitig mit einer Beantwortung, wie
weit die Kant'sche „Kritik der reinen Vernunft“
bisher wissenschaftlich verwerthet worden ist,
bietet die vorliegende Schrift Prolegomene für
die übrigen erkenntnißtheoretischen Schriften
Caspary's.

Ich bitte Handlungen, die dafür Verwen-
dung haben, zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Breslau, den 18. Februar 1881.

Eduard Trewendt,
Verlagsbuchhandlung.

Angebotene Bücher u. s. w.

[9759.] Die M. Neger'sche Univ.-Buchhdlg. in
München offerirt:

Mozart's Briefe. Hrsg. v. Rohl. Salzburg
1865. (6 M) zu 2 M baar.

Ruchte, Repetit. d. Physik. 1868. (4 M)
zu 1 M 50 λ baar.

— Repetit. d. Zoologie. 1866. (2 M 25 λ)
zu 80 λ baar.

— Repetit. d. Mineralogie. 1863. (1 M
20 λ) zu 50 λ baar.

Wir sind auch geneigt, in Change gegen
solche Artikel zu liefern, die wir laut unserem
zu Gebote stehenden Desideraten-Verzeichniß
immer suchen. Gegen solche stehen auch einige
unserer älteren Verlagsartikel zu Gebote, worüber
Verzeichniß auf Wunsch zu Gebote steht.

[9760.] Die Gropius'sche Buchh. in Berlin
offerirt mit 50% baar:

2 Brehmann, Bauconstructionslehre. Bd. 2.
Neu.